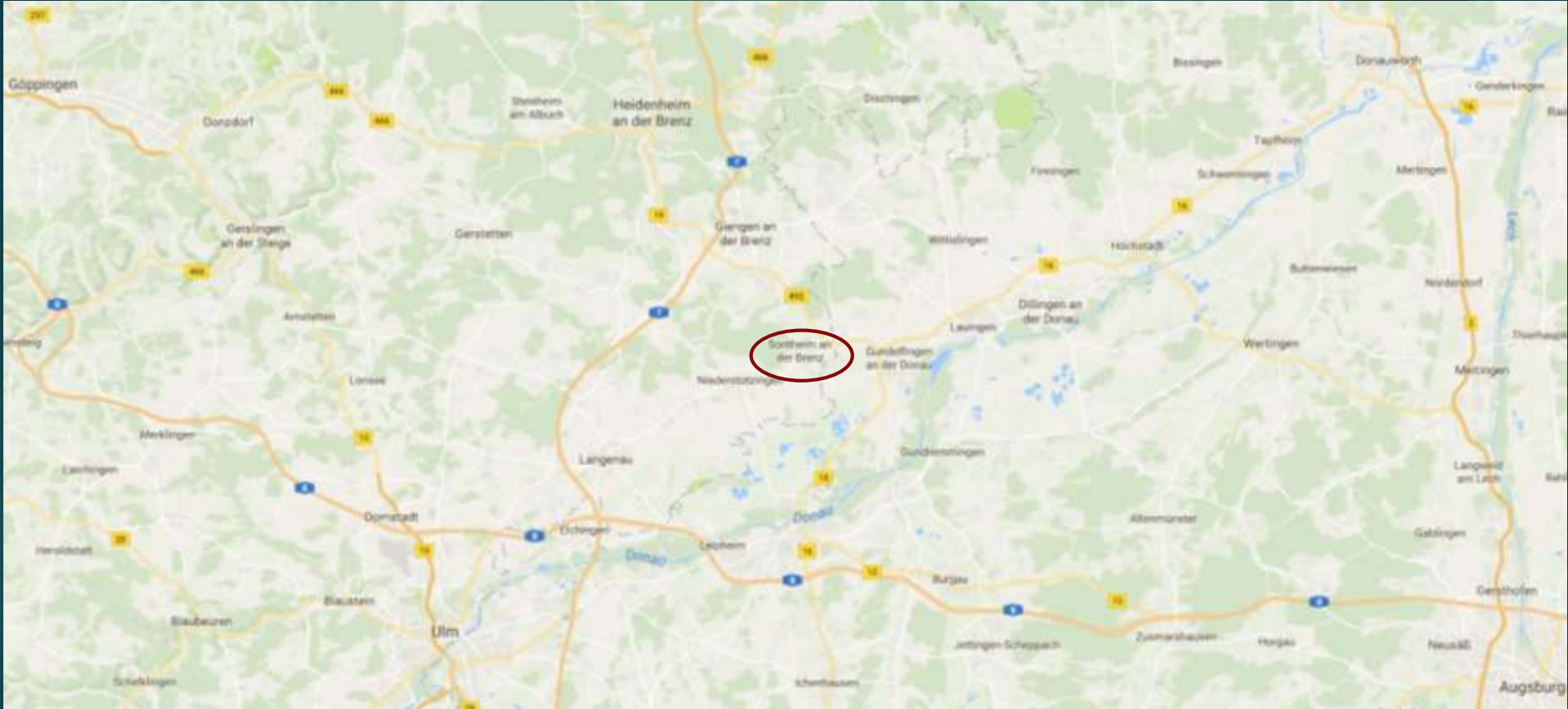


Die Bedeutung von bürgerschaftlichem Engagement für Besuchermomente

Schloss Brenz -

Ein Erfahrungsbericht über die
Arbeit mit Ehrenamtlichen






Geopark



Schwäbische Alb

- 
- **Schloss Brenz - fast klassische dreiflügelige barocke Schlossanlage mit Renaissance-Elementen**
 - **Erbaut ca. 1668 - 1672 durch Herzog Friedrich Ferdinand von Württemberg-Weiltingen bzw. seiner Mutter Juliana von Oldenburg-Delmenhorst**
 - **Ab 1705 im Besitz des Hauses Württemberg bzw. zeitweise im Eigentum der Reichsgräfin Wilhelmine von Grävenitz**
 - **Seit 1848 im Eigentum der Gemeinde Brenz bzw. nach der Gemeindereform der Gemeinde Sontheim an der Brenz**
 - **Zeitweise Rathaus, Schule, Bücherei, Kirche und Lagerung landwirtschaftlicher Güter, Wohnnutzung**
 - **1906 Gründung des Heimatmuseums im Schloss**
 - **2004 - 2008 Aufgabe der Wohnnutzung**

- **2009 – 2011 Teilsanierung des Schlosses auf Grund großer Bauschäden, Einbau Heizung Rittersaal, Verteilerküche**



- **Sanierungsaufwand ca. 2.9 Mio €, davon ca. 2.2 Mio € Fördergelder von Bund, Land, Amt für Denkmalpflege, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Baden-Württemberg Stiftung**

Schloss Brenz

Vermietung von Räumlichkeiten (Rittersaal,
Hans-Weiss-Saal, Gewölbekeller)

Standesamtliche Trauungen

Museumsbetrieb



Dimension

- **60 Vermietungen pro Jahr (ca. 30.000 € Einnahmen, ca. 5.000 Besucher)**
- **40 Standesamtliche Trauungen (ca. 7.000 € Einnahmen, ca. 1.200 Besucher)**
- **3 -4 regelmäßige Tagesveranstaltungen aus Museumsbetrieb (Internationaler Museumstag, Schlosserlebnistag, Tag des Offenen Denkmals, Tag des Geotops, ca. 1.000 – 1.500 Besucher)**
- **1- 2 Sonderausstellungen**
- **Regulärer Museumsbetrieb sonn- und feiertags von Mai – Oktober (ca. 3.000 Besucher)**
- **Ganzjährig Sonderführungen**

Mögliche Organisation

Eigenes Personal	Outsourcing	Ehrenamt
Vollzeit	Wach- und Schließgesellschaft	Ehrenamtliche Führer/Aufsicht
Teilzeit	GmbH	Vereinslösung
Geringfügige Beschäftigung	Verpachtung	
	Selbständige Führer	

Organisation



Hauptamtlich

Vermietung

Standesamtliche
Trauung

Internationaler
Museumstag

Schlosserlebnis-
tag

Sonderaus-
stellungen

Ehrenamt

Regulärer
Museumsbetrieb

Sonderführungen

Tag des Offenen
Denkmals

Geopark



Schwäbische Alb

Ehrenamt

- Ehrenamtliche Schlossführer für Führungen, Kostümführungen, Aufsicht
- Förderverein Schloss Brenz zur Organisation des Tages des offenen Denkmals



Organisation Ehrenamt (1)

- **Vor Beginn der Saison Einladung der ehrenamtlichen Führer (10) zur Organisationsbesprechung mit Übersendung Terminkalender**
- **Terminbesprechung mit Einteilung**
- **Doppelte Besetzung pro Schicht**
- **Abholung/Übergabe Schlüssel/Geld/Eintrittskarten**
- **Telefonische/elektronische Information und Einteilung für Sonderführungen**
- **Halbjährliche Abrechnung der Entschädigungen**
- **Abschlussbesprechung**

Organisation Ehrenamt (2)

Motivation

- Zahlung einer Aufwandsentschädigung von 9,00 €/Stunde
- Information über geplante Veranstaltungen/Aktionen etc.
- Berücksichtigung von Wünschen und Anregungen
- Incentives wie gemeinsamer Betriebsausflug (mit historischem Bezug), Einladungen zu Veranstaltungen der Gemeinde
- Lob



Organisation Ehrenamt (3)

Rechtliche Probleme

- **Finanzamt: Anerkennung nur für inländische juristische Person des öffentlichen Rechts oder unmittelbar gemeinnützige Körperschaften**
- **Finanzamt: Anerkennung nur für lehrende Tätigkeit**
- **Finanzamt: Ehrenamtspauschale (Tätigkeit bei anderen Vereinen etc.)**
- **Anerkennung durch das Finanzamt erst nach 8 Monaten
Briefwechsel mit Berufung auf OFD-Verfügung Hannover vom 28.09.2004**

Klosterführer, Museumsführer, Mühlenführer
Werden die vorstehend genannten Personen für einen begünstigten Auftraggeber im Sinne des § 3 Nr. 26 EStG nebenberuflich tätig, so liegt eine nach § 3 Nr. 26 EStG begünstigte Tätigkeit vor, weil es sich um vergleichbare Tätigkeiten handelt, die auf die Vermittlung von Fähigkeiten und Erkenntnissen gerichtet sind.

- **Freibetrag begrenzt auf 2.400 €**

Organisation Ehrenamt (4)

Sonstige Probleme

- Überalterung (Schnitt 62,8 Jahren)/Nachwuchsgewinnung
- Motivation
- Erklärungsaufwand
- Höherer Organisationsaufwand
- Geringere Flexibilität
- Geringere Standardisierung der Führungen
- Korsett durch hauptamtliche Mitarbeiter

Organisation Ehrenamt (5)

Vorteile

- **Keine Sozialversicherungsabgaben**
- **Kein Mindestlohn**
- **Geringerer Verwaltungsaufwand**
- **Hohe Zuverlässigkeit**
- **Einbringung von Ideen**
- **Bessere Vernetzung in der Bevölkerung**

Organisation Ehrenamt (6)

Fazit

- **Große Chance, insbesondere auch für kleinere, finanziell schwächere Kommunen**
- **Vorteil für Kommunen, da bereits regelmäßiger Umgang mit Ehrenamtlichen (Feuerwehr, Wahlhelfer, Sprachhilfe, Vereine etc.)**
- **Probleme dürfen aber nicht unterschätzt werden**

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**